



Gemeinde
OGGELSHAUSEN



Verantwortlicher Herausgeber:
Bürgermeisteramt Oggelshausen

Telefon: 07582/ 9 12 27
Telefax: 07582/ 9 12 28
Email: info@oggelshausen.de

Mitteilungsblatt

Ausgabe 10
vom
11.03.2010

Amtliche Bekanntmachungen

Gewerbeschau 2010

Die Vorbesprechungen haben ergeben, dass die zweite Gewerbeschau in Oggelshausen am Sonntag, 26.09.2010 stattfindet. Verbindliche Anmeldungen zur Teilnahme liegen bereits in ausreichender Anzahl vor. Wer sich bisher noch nicht gemeldet hat und an der Gewerbeschau teilnehmen möchte, soll sich bitte bis zum **31.03.2010** im Rathaus melden. Die nächste gemeinsame Sitzung der Teilnehmer wird nach Ostern (voraussichtlich in der KW 15 stattfinden).

Neue Führerscheinformulare

Folgende Neuregelungen traten Kraft: ab dem 01.03.2010 müssen neue Führerscheinformulare verwendet werden. Darauf werden die Antragsteller auch in den Fahrschulen hingewiesen. Darüber hinaus ist zu beachten, dass biometrietaugliche Passbilder und die persönliche Unterschrift des Antragstellers im Bürgermeisteramt erforderlich sind. Bei der Antragstellung sind die Ausweisungspapiere im Original vorzulegen. Weitere Auskünfte erteilt das Rathaus-Team.

Amtliche Bevölkerungsfortschreibung

Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg teilte mit Schreiben vom 02.03.2010 die fortgeschriebene Bevölkerungszahl für Oggelshausen zum 30.09.2009 wie folgt mit:

weibliche Personen:	464
männliche Personen:	466
Summe:	930

Rathaus am 12.03.2010 geschlossen

Wegen einer Fortbildungsveranstaltung im Landratsamt ist das Rathaus am Freitag, 12.03.2010 geschlossen.

Die Sonderaktion für die Hauptuntersuchung von Zugmaschinen gemäß § 29 STVZO findet am Mittwoch, den 17. März 2010 ab 8.00 Uhr am Rathaus statt.

Fundsache: 1 Kindermütze, 1 Kinder-Fausthandschuh, 1 brauner Teppich.

Nächster Müllabfuhrtermin: Mittwoch, 17. März 2010.

Ralf Kriz / Bürgermeister

Mitteilungen der Woche

Landrat ruft zur Teilnahme auf

KOMM fördert erstmals Präventionsprojekte

Mit dem Programm „KOMM vor Ort“ können 2010 erstmals Präventionsprojekte an Schulen, in Vereinen und in der Jugendarbeit gefördert werden. Die Projektausschreibung wurde letzte Woche von der Lenkungsgruppe Kommunale Kriminalprävention unter Vorsitz von Landrat Dr. Heiko Schmid verabschiedet.

Was kann gefördert werden?

Für eine Förderung kommen **Präventionsprojekte** in Frage, die mittelbar oder unmittelbar

- zur Verhinderung von kriminellen Verhaltensweisen beitragen. Zentrale Zielsetzung der **Gewaltprävention** ist die Vermitt-

lung positiven Sozialverhaltens und gesellschaftlicher Normen und Werte sowie die Unterstützung der Vernetzung. Ziel ist es, kriminelle Verhaltensweisen und Kriminalität erst gar nicht entstehen zu lassen.

- Abhängigkeiten von Suchtmitteln und Verhaltensabhängigkeiten verhindern. Die **Suchtprävention** kennt 2 Ansatzpunkte. Zum einen geht es darum, über die gesundheitsschädigende Wirkung von Drogen sowie süchtigen Verhaltensweisen zu informieren. Andererseits ist es Ziel, Sucht fördernde Faktoren zu erkennen, zu reduzieren und einen anderen Umgang in der Konfrontation damit zu erlernen. Jugendliche sollen in ihrer Persönlichkeit gestärkt und ihre psychische Gesundheit u. gesellschaftliche Integration gefördert werden. Wichtige Aspekte sind Wertschätzung und Förderung von sozialen Kompetenzen.
- den **Jugendschutz** unterstützen. Mit der Kooperationsvereinbarung „Wir Gemeinden handeln“ haben sich die Gemeinden auf ein einheitliches Vorgehen bei der Genehmigung und Kontrolle von Veranstaltungen und beim Umgang mit Buden und Treffpunkten verständigt.

Die Projekte müssen nachhaltig ausgerichtet, besonders förderwürdig sein und den Zielen von KOMM entsprechen.

Förderbeitrag, Förderberechtigung u. Bewerbungsschluss

Einzelne Projekte können mit einem Förderbeitrag bis zu 1.500 € gefördert werden. Fördergelder beantragen können freie und öffentliche Träger der Jugendarbeit, Initiativgruppen, Schulen, Schulfördervereine, Arbeitskreise u. gemeinnützige Vereine. Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden. Anträge sind jew. bis 31. Mai oder 15. November des laufenden Jahres beim Landratsamt Biberach, Kreisjugendreferat, Rollinstraße 18, 88400 Biberach einzureichen. Die Projektauswahl trifft eine Jury beim Landratsamt. Antragsformulare und Infos zur Ausschreibung unter www.biberach.de oder www.ju-bib.de. Fragen auch an das Kreisjugendreferat, ☎ 07351 52-6407 oder 52-6326.

Hintergrund

Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zw. dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizeidirektion und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Kreiskliniken, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach.

Wirtschaftministerium Baden-Württemberg

Bewerbung um Dr.-Rudolf-Eberle-Preis

Ab sofort können sich kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk u. technologischer Dienstleistung wieder mit beispielhaften innovativen Produkten, Verfahren und technologischen Dienstleistungen um den Innovationspreis des Landes 2010 – Dr.-Rudolf-Eberle-Preis – bewerben. Einsendeschluss: 31.05.10. Das Land vergibt in diesem Jahr Preise in Höhe von 50.000 € die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH verleiht im Rahmen des Wettbewerbs zusätzlich einen Preis in Höhe von 7.500 €. Infos und Bewerbungsunterlagen bei den Industrie- u. Handelskammern, den Handwerkskammern, dem Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V. u.

Sonstiges

Seminar "Rauchfrei in fünf Stunden" in Biberach

Die "Plattform rauchfreie Gemeinde" bietet am Sa. 24.04.10, um 10.00 Uhr in der TG Vereinsgaststätte, Adenauer Allee 11, 88400 Biberach an der Riß, ein Seminar "Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme" Seminarleitung: Soz. Arb. Dirk Vollkammer. Das Seminar ist für alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung u. Info: ☎ 0800-6294935.

Elster-Aktionen baden-württembergischer Finanzämter

Um den Bekanntheitsgrad von ELSTER in der Öffentlichkeit zu erhöhen, werden die Finanzämter im Rahmen eines landesweiten Elster-Aktionstages am 12. u. 13.03.10 mit Veranstaltungen u. Präsentationen für die elektronische Steuererklärung werben. In Biberach findet dieser Aktionstag am **12.03., von 10 – 15 Uhr im Finanzamt statt.**

Feriensprachreisen im Sommer 2010

TREFF bietet im Sommer vom 31.07.-22.08.2010 eine begleitete **Study Tour nach Australien** an. Die Schüler im Alter von 14-18 Jahren wohnen bei Gastfamilien und besuchen den Unterricht an einer australischen High School. Ein wichtiger Bestandteil der Study Tour ist das umfangreiche Ausflugs- u. Freizeitprogramm mit Besuch in Brisbane und Ausflügen zu Traumstränden und wunderschönen Inseln. Außerdem besteht für Schüler zwischen 13 und 16 Jahren die Möglichkeit, vom 01.08.-15.08.2010 an einer begleiteten Feriensprachreise nach **Malta** teilzunehmen. Wer lieber nach **England** möchte, für den gibt es die Möglichkeit, an der Südküste entweder in Bournemouth oder in der Nähe von Hastings einen Ferienkurs zu belegen. Qualifizierter Englischunterricht wird hier kombiniert mit interessanten Ausflügen und Freizeitaktivitäten wie Reiten, Golf, Fußball etc. Wir informieren Sie gerne unverbindlich und kostenlos über die diese Programme oder auch über **High School Aufenthalte in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland.** Infos kostenlos bei: **TREFF-International Education e.V.**, Negelerstraße 25, 72764 Reutlingen, ☎ 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9, info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

Das Kreiskultur- und Archivamt informiert

„Sieba Schwobakäpsela“ bringen Mundart in Reinkultur
In der Mehrzweckhalle Achstetten-Stetten findet am Di., 16. März um 19:30 Uhr, der dritte und letzte Teil der Mundart-Reihe des Landkreises Biberach statt. Die „Schwobakäpsela“, sieben wasch-echte oberschwäbische Gewächse, setzen den fulminanten Schlussakkord. **Der Eintritt ist frei** – und der Besuch ist damit für alle waschechten Schwaben fast ein „Muss“. In der schwäbischen Sprache ist alles möglich: Alltagserlebnisse lassen sich humorvoll schildern, das aktuelle Zeitgeschehen hintergründig glossieren und die Besonderheiten von Land und Leuten treffend charakterisieren. Das beweisen die durch Funk und Fernsehen bekannten Mundartkünstler Ingrid Koch, Marlies Grötzing, „Oma Paula“, Albin Beck und Hugo Breitschmid. Die Textbeiträge werden umrahmt mit oberschwäbischer Volksmusik. Das Duo „Wellaweag“ mit Hardy Berchmann und Bernhard Bitterwolf stellen überlieferte Tanzweisen und Lumpenlieder vor. Natürlich wird das Publikum auch zum Mittun, sprich zum Mitsingen eingeladen. Mit Hintersinn und humorvollem Augenzwinkern wollen die sieben Schwobakäpsela unterhalten, aber durchaus auch zum Nachdenken anregen.

Erwachsenenbildung Kath. Kirchengemeinde Seekirch

In unserem Sprachgebrauch taucht das Wort Sünde meist nur noch im Zusammenhang mit Sahnetorten und der Straßenverkehrsordnung auf. Sünde im christlichen Sinne verstanden ist aber existenzieller. Sie zerstört meine Beziehung zu Gott, meinen Mitmenschen, zu mir selbst. Mit Wurzelsünden – Habgier, Zorn,

Neid, Trägheit sind negative Neigungen gemeint, die sich im Laufe der Zeit in meiner Seele verwurzelt haben und mein Denken und Handeln überwuchern. Diese Wurzeln auszugraben und zu betrachten, kann heilsam sein. Alle Interessierten sind zu einem Abend über die **WURZEL-SÜNDEN**, mit **Pfarrer Gerold Hornung, Westerstetten**, am **Mi. 17.03.10**, um **19.30 Uhr**, ins **Kaplaneihaus / Seekirch** eingeladen. Dieser Abend findet im Rahmen der Vortragsreihe **VERSÖHNT LEBEN** statt.

Vereinsnachrichten



Theatergruppe
Oggelshausen e.V.

Theatergruppe Oggelshausen

Unsere Premiere am letzten Samstag war ein voller Erfolg, man könnte fast sagen wie in den vergangen 25 Jahren eben auch. Ohne Euch, die ihr uns über diese lange Zeit unterstützt und die Treue gehalten habt wäre dies sicher nicht möglich gewesen. Dafür herzlichen Dank!

Da die unsere Vorstellungen ausverkauft sind und die Nachfrage immer noch riesig ist, haben wir uns kurzfristig entschlossen am **Freitag den 26.03.2010** um 20.00 Uhr eine Zusatzvorstellung zu geben. Karten für diese Vorstellung gibt es ab sofort bei der Federseebank in Oggelshausen. **Eure Theatergruppe**



Musikverein Oggelshausen e. V.

Am **kommenden Samstag, 13. März 2010** sammelt die Musikkapelle **Altpapier und Alteisen**. Das Papier sollte ab **08.30 Uhr** gebündelt bereitgestellt werden. Plastikfolien sowie Kartonagen dürfen nicht mitgegeben werden. Wenn es möglich ist, bitten wir **das Alteisen am Sammeltag direkt beim Sportplatz abzuliefern**. Dort stehen die Con-tainer bereit. Selbstverständlich wird auch das von den Gebäuden bereitgestellte Eisen von uns abgeholt. Es darf nur Blech, Eisen und Schrott gesammelt werden. Holz und Kunststoffteile sowie Gummireifen müssen entfernt werden. Motoren oder Öfen dürfen kein Öl oder Benzin mehr enthalten.

Nächstes Kurkonzert: Sonntag, 14. März 10, 10.30 Uhr im großen Saal des Kurzentrums in Bad Buchau.

Werbung



**Gasthaus zum
Löwen**

Telefon 07582/8163 - Fax 07582/1509
www.loewen-oggelshausen.de - loewen-oggelshausen@t-online.de

12. bis 14. März 2010

XXL Riesenschnitzel

Freitag bis Sonntag

**wir freuen uns auf Sie
Fam. Dangel**



Reiner's Partyservice

www.loewen-oggelshausen.de

Informationen rund um das Skulpturenfeld 1970/1971 & 2000 bei uns erhältlich

**Gewinnen,
sparen,
helfen.**

Machen
Sie mit!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit jedem GewinnSparlos, das Sie Monat für Monat kaufen, unterstützen Sie gemeinnützige Einrichtungen und Vereine in unserer Region.

 **Federseebank eG**